

**Zeitschrift:** Der Gotthard-Basistunnel. Amsteg  
**Herausgeber:** AlpTransit Gotthard AG  
**Band:** - (1999)  
**Heft:** 1

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Herausgeberin:  
AlpTransit Gotthard AG  
Industriezone Schächenwald  
6460 Altdorf  
[www.alptransit.ch](http://www.alptransit.ch)

**Sieben Jahre intensiver Vorarbeiten liegen hinter uns, und eine neue Phase, die Zeit der Realisierung, beginnt. Für den Teilabschnitt Amsteg sind alle Planungsarbeiten abgeschlossen. Mit dem Spatenstich bzw. der Anschlagfeier im November 1999 starten im Kanton Uri die ersten Bauarbeiten für den Zugangsstollen zum Haupttunnel.**

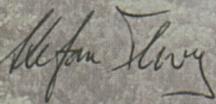
### Start in Amsteg

Geschätzte Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Silenen

Rund 3 Jahre nach dem Baubeginn in Sedrun wird in Ihrer Gemeinde die zweite Baustelle des Gotthard-Basis-tunnels eröffnet.

Ende Juni 1999 haben wir mit den Bauarbeiten der Aussenanlagen begonnen. In der ersten Phase wird der Installationsplatz im Grund/Brindli für die Tunnelarbeiten vorbereitet. Zu diesen Arbeiten gehören die Verlegung der Kantonsstrasse, diverse Erschliessungseinrichtungen und das Erstellen der Werkleitungen. Während dieser Zeit sind Beeinträchtigungen im Alltag durch Lärm und Staub unvermeidbar.

Es ist uns ein wichtiges Anliegen, mit Ihnen die rund 10 Jahre dauernde Bauzeit erfolgreich zu bewältigen. Zögern Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen! Die beauftragten Ingenieure werden versuchen, für jedes Problem eine Lösung zu finden. Gemeinsam mit der Neat-Begleitkommission der Gemeinde Silenen hoffen wir, ein gutes Einvernehmen mit Ihnen pflegen zu können.



Ihr Stefan Flury

Stefan Flury, dipl. Bauingenieur ETH,  
Abschnittsleiter Gotthard-Basistunnel,  
verantwortlich für die Teilabschnitte  
Amsteg, Sedrun und Faido.

*10.6.99 - 6762*

*Titelbild: Das Ende des Reusstales mit Blick zum Bristenstock. Hier verabschieden sich die Züge von der Außenwelt und gelangen nach 57 km Fahrt durch den Tunnel in Bodio wieder an das Tageslicht.*

### AlpTransit-Agenda

#### 28. Juni 1999

Beginn der Bauarbeiten:

- Verlegung der Kantonsstrasse zwischen Silenen und Amsteg

#### 28. August 1999

Öffentliche Orientierung auf der Baustelle Amsteg für alle Interessierten

#### Okttober 1999

Start zu den übrigen Arbeiten der Aussenanlagen in Amsteg:

- Inbetriebnahme der provisorischen Kantonsstrassen-Umlegung
- Damm-Schüttarbeiten
- Erschliessungsstrasse Reuss
- Geleiseanlage Grund
- Bahnverladeanlage
- Werkleitungen

#### November 1999

Anschlagfeier/Spatenstich in Amsteg

Start zu den Bauarbeiten:

- Werkzubringer Autobahn A2
- Vortrieb am Zugangsstollen